

524606-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – WW Stenderup -
Projekt 1 TGA Filteranlage
OJ S 144/2026 29/07/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Wasserzweckverband Ostangeln

Email: thomas.asmussen@wzv-ostangeln.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

Activity of the contracting entity: Water-related activities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: WW Stenderup - Projekt 1 TGA Filteranlage

Description: Der Auftraggeber beabsichtigt den Neubau eines Wasserwerks auf dem Grundstück "Am Wasserwerk 1, 24395 Gelting". Nach derzeitigem Stand sollen (zeitlich im Wesentlichen gleichlaufend) auf dem Grundstück folgende Projekte verwirklicht werden: Projekt 1: Werkstatt- und Bürogebäude nebst Filterhalle zur Enthärtung incl. Enteisung und Entmanganung des Trinkwassers. Projekt 2: Trinkwasserbehälter (2 Wasserkammern /Trinkwasserbehälter mit Pumpwerk) mit angeschlossenen Bedienungsgebäude. Projekt 3: Absetzanlage. Gegenstand dieses Verfahrens ist die Vergabe Leistungen der TGA-Fachplanung (Anlagengruppen 7 und 8) gem. der §§ 53 ff. HOAI für die Projekte 1 und 3. Zum Aufgabenbereich des AN sollen insbesondere folgende Themen gehören: In der Anlagengruppe 7 (KG 470/477): - im Projekt 1: Filteranlage zur Enthärtung incl. Enteisung und Entmanganung des Trinkwassers - im Projekt 3: hydraulische Ausrüstung Absetzbecken (KG 470 und 460) - für Projekt 1: Wasserversorgung der Enthärtungs- und Filteranlage durch Zufuhr von den 3 Tiefbrunnen (Leitungen im Außenbereich) - zwischen Projekt 1 und 3: Zulauf von Filteranlage zum Absetzbecken (Leitungen im Außenbereich) - Pumpenanlagen der 3 Tiefbrunnen In der Anlagengruppe 8 (KG 480): - im Projekt 1: MSR (Mess-Steuer-Regelungstechnik) betreffend o Filteranlage zur Enthärtung incl. Enteisung und Entmanganung des Trinkwassers o Tiefbrunnen Einzelheiten (auch hinsichtlich der voraussichtlichen anrechenbaren Kosten) können dem in den Vergabeunterlagen enthaltenen Vertragsentwurf entnommen werden.

Procedure identifier: adb7dabd-2f16-4efe-a91c-670071b65e6b

Internal identifier: WWP1-004

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Holmlück 2

Town: Steinbergkirche

Postcode: 24972

Country subdivision (NUTS): Schleswig-Flensburg (DEF0C)

Country: Germany

Additional information: Das Bauvorhaben wird auf dem Grundstück " Am Wasserwerk 1, 24395 Gelting " durchgeführt.

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DDKMG9J# 1. In die Auswahl der zur Verhandlung zugelassenen Bewerber kommt, wer den Teilnahmeantrag (in den Vergabeunterlagen enthalten) entsprechend den Teilnahmebedingungen rechtzeitig mit allen geforderten Nachweisen und Erklärungen eingereicht hat (die Nachforderung von Unterlagen steht im Ermessen der Vergabestelle). Die Bewerber werden nach einer Wertungsmatrix (ist im Teilnahmeantrag enthalten und erläutert) bewertet und die Reihenfolge der Bewerber wird festgelegt. Die 3 Bewerber, die auf Basis dieser Wertungsmatrix die höchste Punktzahl erreicht haben, werden zur Verhandlung zugelassen. Falls die geplante Höchstzahl durch Bewerber mit gleicher Punktzahl überschritten wird, entscheidet unter diesen das Los. Wird die Anzahl von mindestens 3 Bewerbern, die zur Verhandlung aufgefordert werden sollen, nicht erreicht, behält sich der Auftraggeber vor, das Verhandlungsverfahren aufzuheben oder es mit einer niedrigeren Bewerberzahl fortzuführen. Die vorstehende Anzahl von 3 Bewerbern, die zur Verhandlung aufgefordert werden, erhöht sich auf 4 Bewerber, falls der gesetzte Bewerber (vergl. nachstehend Ziff. 12) am Verfahren teilnimmt und die Mindestvoraussetzungen erfüllt. 2. Eine Eignungsleihe ist zulässig. Liegen bei dem Unternehmen, auf das sich der Bewerber i. S. "Eignungsleihe" beruft, Ausschlussgründe vor, so kann der Bewerber dieses Unternehmen innerhalb einer von der Vergabestelle zu setzenden Frist durch ein anderes Unternehmen ersetzen. Beruft sich der Bewerber auf Eignungsleihe, so behält sich die Vergabestelle vor, eine gemeinsame Haftung des Bewerbers und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe zu verlangen. 3. Der Teilnahmeantrag kann vom Bewerber über die Vergabeplattform heruntergeladen werden. Der ausgefüllte Teilnahmeantrag mit Anlagen ist mit Hilfe elektronischer Mittel über die E-Vergabeplattform einzureichen. Das Fehlen im Teilnahmeantrag geforderten Nachweise und Erklärungen kann ohne Nachforderung zum Ausschluss der Bewerbung führen. Änderungen an den vorgegebenen Texten im Teilnahmeantrag und an der dortigen Reihenfolge sind nicht zulässig. Bewerbungsunterlagen, die über den im Teilnahmeantrag geforderten Umfang hinausgehen, werden nicht zugunsten des Bewerbers berücksichtigt. 4. Die im Teilnahmeantrag geforderten Referenzprojekte müssen sich auf Projekte innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) oder der Schweiz beziehen, anderenfalls wird die Referenz nicht zugelassen. 5. Mehrfachbewerbungen sind nicht zugelassen. Ein Bewerber, der sich auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft bewirbt, wird ausgeschlossen. Dieser Ausschluss trifft auch die Bewerbergemeinschaft, der er angehört. Gleiches gilt für den Fall, dass ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zugleich Mitglied einer (oder mehrerer anderer) Bewerbergemeinschaft(en) ist - diese Bewerbergemeinschaften werden ausgeschlossen. 6. Zu diesem Verfahren werden nur Bewerber zugelassen, die sich mit dem vorgegebenen Teilnahmeantrag (Anlage zu dieser

Bekanntmachung) bewerben. Es gelten die im Teilnahmeantrag genannten Bearbeitungshinweise. Bewerbungsgemeinschaften geben einen Teilnahmeantrag mit allen Angaben gemeinsam ab. 7. Alle Erklärungen/Unterlagen/Nachweise sind in deutscher Sprache oder in beglaubigter deutscher Übersetzung zu erbringen. 8. Der Auftraggeber behält sich, vom Bewerber zu verlangen, die Richtigkeit seiner Erklärungen durch geeignete Nachweise zu belegen. 9. Eine Bietergemeinschaft muss im Auftragsfall eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (deren Gesellschafter gesamtschuldnerisch haften) mit einem oder mehreren bevollmächtigten Vertretern sein. Im Teilnahmeantrag müssen die Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft das Mitglied benennen, das sie im Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. 10. Die Leistungen werden nur vergeben an im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) ansässige: a) natürliche Personen, die gemäß den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes zur Führung der Berufsbezeichnung Dipl.- Ingenieur (oder gleichwertig - insbesondere, wenn nach EU-Vorschriften/Richtlinien die Berechtigung besteht, in der Bundesrepublik Deutschland als Dipl.- Ingenieur tätig zu sein) berechtigt sind; b) juristischen Personen oder sonstige Personenvereinigungen, sofern deren (satzungsgemäßer) Geschäftszweck auf Leistungen der jeweiligen Fachrichtung ausgerichtet ist, der der ausgeschriebenen Aufgabe entspricht, und einer der Gesellschafter oder einer der bevollmächtigten Vertreter oder der mit der Aufgabe betraute Mitarbeiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt; c) Bewerbungsgemeinschaften /Arbeitsgemeinschaften, bei denen Mitglieder die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen. 11. Die Leistungen werden als Stufenauftrag vergeben (vergl. Vertragsentwurf). 12. Im Verfahren ist ein Büro "gesetzt". Wenn dieses Büro am Verfahren teilnimmt und die Mindestanforderungen erfüllt, wird es neben den 3 Bewerbern (gem. vorstehender Ziff. 1) unabhängig von der von ihm auf der 1. Stufe dieses Verfahren (Eignungsprüfung) erreichten Punktzahl auf der 2. Stufe dieses Verfahrens zur Verhandlung zugelassen/eingeladen. 13. Über den den Vergabeunterlagen beigefügten Vertragsentwurf wird ausschließlich mit den gem. vorstehender Ziff. 1 zur Verhandlung zugelassenen Bewerbern in der 2. Stufe dieses Verfahrens verhandelt. Die im Vertragsentwurf unter § 6 Ziff. 6.4 genannte Anlage 4 (Organigramm) ist nur von den Bewerbern vorzulegen, die in der 2. Stufe dieses Verfahrens zur Verhandlung aufgefordert werden. 14. Die Zuschlagskriterien ergeben sich aus der den Vergabeunterlagen beigefügten Anlage "WWP1-004 Themen für Verhandlung - Zuschlagskriterien _ matrix TGA-Filteranlage" Zu den dort genannten Kriterien sollen die zur Verhandlung zugelassenen Bewerber im Verhandlungstermin (2. Stufe dieses Verfahrens) vortragen. Das wird entsprechend der Matrix von der Vergabestelle bewertet. Die Gewichtung ergibt sich aus der Matrix. Das Honorarangebot der (zur Verhandlung zugelassenen) Bewerber wird entsprechend der Anlage "WWP1-004 Themen für Verhandlung - Zuschlagskriterien _ matrix TGA-Filteranlage" in der 2. Stufe dieses Verfahrens bewertet. 15. Neben den Angaben zu den Eignungskriterien werden folgenden Erklärungen/Nachweise gefordert (Einzelheiten: siehe Teilnahmeantrag): a) allgemeine Angaben des Bewerbers (Vordruck: siehe Teilnahmeantrag) b) Bewerbungsgemeinschaftserklärung (Vordruck: siehe Teilnahmeantrag). c) Eigenerklärung über Ausführungs- und Lieferinteressen d) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 124 GWB (und weitere Ausschlussgründe) e) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB f) Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5ki Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU
sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: WW Stenderup - Projekt 1 TGA Filteranlage

Description: Gegenstand dieses Verfahrens ist die Vergabe Leistungen der TGA-Fachplanung (Anlagengruppen 7 und 8) gem. der §§ 53 ff. HOAI

Internal identifier: WWP1-004

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Holmlück 2

Town: Steinbergkirche

Postcode: 24972

Country subdivision (NUTS): Schleswig-Flensburg (DEF0C)

Country: Germany

Additional information: Das Bauvorhaben wird auf dem Grundstück " Am Wasserwerk 1, 24395 Gelting " durchgeführt.

5.1.3. Estimated duration

Duration: 36 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Verlangt wird die Vorlage von Eignungsnachweisen wie beispielsweise Studiennachweise, Diplomurkunden (in Kopie) betreffend die fachliche Befähigung der Bewerber (bei Bewerbergemeinschaften: ihrer Mitglieder) und der verantwortlichen Führungskräfte.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Verlangt wird die Vorlage "Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung" in Kopie (nicht älter als 1 Jahr; bei Bewerbergemeinschaften für jedes Mitglied gesondert).

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Es werden folgende Nachweise/Erklärungen gefordert: Die Eigenerklärung für die Jahre 2023, 2024 und 2025 über die jeweiligen Jahresnettohonorarumsätze für TGA-Planung nach §§ 53 ff. HOAI (nur betr. Anlagengruppe 7 - KG 477 der DIN 276:2018-12) Die Einzelheiten der Wertung ergeben sich aus dem Teilnahmeantrag (dort: 9. Kriterium und "Wertungsmatrix Teilnehmersauswahl").

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 12,00

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Verlangt wird die Eigenerklärung, ob und ggf. in welchem Umfang auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Erteilung von Unteraufträgen an Nachunternehmen o. ä.) zurückgegriffen wird.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Es werden folgende Nachweise/Erklärungen gefordert: Eigenerklärung für die Jahre 2023, 2024 und 2025 über die jeweils durchschnittliche Anzahl der beschäftigten Dipl.-Ingenieure (oder gleichwertige Ausbildung - Bachelor-Abschluss oder Meisterprüfung in einem technischen Beruf oder staatl. gepr. Techniker ist gleichwertig - jeweils: ohne freie Mitarbeiter) inkl. Führungskräfte für TGA-Planung nach §§ 53 ff. HOAI ((nur betr. Anlagengruppen 7 (KG 477) und 8)) Die Einzelheiten der Wertung ergeben sich aus dem Teilnahmeantrag (dort: 10. Kriterium und "Wertungsmatrix Teilnehmersauswahl").

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 12,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: "Referenzprojekte Filteranlagen oder zentrale SEK-Enthärtungsanlagen" des TGA-Planers nach §§ 53 ff. HOAI Es werden folgende Nachweise /Erklärungen gefordert: Referenzliste Bewerber zu §§ 53 ff. HOAI für Referenzprojekte "Filteranlagen oder zentrale SEK-Enthärtungsanlagen" , die für jedes Referenzprojekt - nachvollziehbar dargestellt und beschrieben: die Aufgabe: TGA-Planung nach §§ 53 ff. HOAI (Anlagengruppe 7 - KG 477 der DIN 276:2018-12) im Bereich "Neubau oder Ertüchtigung" betr. "Filteranlage zur Enteisung und Entmanganung" oder "zentrale SEK-Enthärtungsanlage" in einem Wasserwerk zur Versorgung der Allgemeinheit mit Trinkwasser - die Beauftragung der Leistungsphasen: 3 und 5 bis 8 zu § 55 HOAI - den Zeitraum der Leistungsdauer mit Angabe, wann mit der Leistungsphase 3 begonnen wurde und wann diese abgeschlossen wurde und wann mit der Leistungsphase 8 begonnen wurde - die Netto-Baukosten (gem. Kostenberechnung) in der KG 477 (ohne MSR) - den jeweiligen Auftraggeber und den dortigen Ansprechpartner mit Adressen und Telefonnummer enthalten muss.. Es werden nur Referenzprojekte zugelassen, - bei denen die Baukosten (nur KG 477 - ohne MSR) für "Neubau oder Ertüchtigung" betr. "Filteranlage zur Enteisung und Entmanganung" und/oder "zentrale SEK-Enthärtungsanlage" >= EUR 800.000,00 (netto) sind /waren - die vom Bewerber ganz oder teilweise in den Referenzjahren 2020 bis 2026 bearbeitet wurden, wobei im Referenzzeitraum mindestens die Erbringung der

Leistungsphasen 3 und 5 - 7 und der Beginn der Leistungsphase 8 liegen muss. Eine Referenz, in der sowohl eine "Filteranlage zur Enteisung und Entmanganung" wie auch "zentrale SEK-Enthärtungsanlage" verwirklicht wird/wurde, zählt als 2 Referenzen, wenn die Baukosten (nur KG 477 - ohne MSR) betr. "Filteranlage zur Enteisung und Entmanganung" und betr. "zentrale SEK-Enthärtungsanlage" jeweils $\geq$ EUR 500.000,00 (netto) sind/waren Referenzen müssen sich auf Projekte innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) oder der Schweiz beziehen Mindestanforderung: 2 Referenzprojekte im Referenzzeitraum 2020 bis 2026 Die Einzelheiten der Wertung ergeben sich aus dem Teilnahmeantrag (dort: 11. Kriterium und "Wertungsmatrix Teilnehmerauswahl").

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 27,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: "Referenzprojekte Mess-, Steuer- und Regelungstechnik" des TGA-Planers nach §§ 53 ff. HOAI Es werden folgende Nachweise/Erklärungen gefordert: Referenzliste Bewerber zu §§ 53 ff. HOAI für Referenzprojekte "Mess-, Steuer- und Regelungstechnik", die für jedes Referenzprojekt - die Aufgabe: TGA-Planung nach §§ 53 ff. HOAI (Anlagengruppe 8) im Bereich "Mess-, Steuer- und Regelungstechnik" für Filter- und oder Enthärtungsanlagen in Wasserwerken - die Beauftragung der Leistungsphasen: 3 und 5 bis 8 zu § 55 HOAI - den Zeitraum der Leistungsdauer mit Angabe, wann mit der Leistungsphase 3 begonnen wurde und wann diese abgeschlossen wurde und wann mit der Leistungsphase 8 begonnen wurde - die Netto-Baukosten (gem. Kostenberechnung) in der KG 480 (nur für die beschriebene MSR) - den jeweiligen Auftraggeber und den dortigen Ansprechpartner mit Adressen und Telefonnummer enthalten muss.. Es werden nur Referenzprojekte zugelassen, - bei denen die Baukosten (KG 480) betr. die vorstehend beschriebene "Mess-, Steuer- und Regelungstechnik" $\geq$ EUR 300.000,00 (netto) sind/waren - die vom Bewerber ganz oder teilweise in den Referenzjahren 2020 bis 2026 bearbeitet wurden, wobei im Referenzzeitraum mindestens die Erbringung der Leistungsphasen 3 und 5 - 7 und der Beginn der Leistungsphase 8 liegen muss. Referenzen müssen sich auf Projekte innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) oder der Schweiz beziehen Mindestanforderung: 1 Referenzprojekt im Referenzzeitraum 2020 bis 2026 Die Einzelheiten der Wertung ergeben sich aus dem Teilnahmeantrag (dort: 12. Kriterium und "Wertungsmatrix Teilnehmerauswahl").

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 27,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: "Referenzprojekte öffentlicher Auftraggeber" des TGA-Planers nach §§ 53 ff. HOAI Es werden folgende Nachweise/Erklärungen gefordert: Referenzliste Bewerber zu §§ 53 ff. HOAI für Referenzprojekte "öffentlicher Auftraggeber" die für jedes Referenzprojekt - die Aufgabe: TGA-Planung nach §§ 53 ff. für einen Auftraggeber gem. § 98 GWB (öffentlicher Auftraggeber, Sektorenauftraggeber oder Konzessionsgeber) mit Leistungsphasen 6 und 7 zu § 55 HOAI - den Zeitraum der Leistungsdauer hinsichtlich der LPH 6 und 7 (Beginn und Ende) - die Netto-Baukosten in den KG 300 und 400 (gem. Kostenberechnung) - den jeweiligen Auftraggeber und den dortigen Ansprechpartner mit Adressen und Telefonnummer enthalten muss, anderenfalls die die Vergabestelle sich vorbehält, die Referenz nicht zu berücksichtigen. Es werden nur Referenzprojekte zugelassen, - bei denen die Baukosten (Summe KG 300 und KG 400) $\geq$ EUR 1.500.000,00 (netto) sind

/waren - die vom Bewerber (bezogen auf die Durchführung der LPH 6 und 7) ganz oder teilweise in den Referenzjahren 2020 bis 2026 bearbeitet wurden; - bei denen aus der Erklärung des Bewerbers ersichtlich ist, warum der Auftraggeber "Auftraggeber gem. § 98 GWB" ist - das ist bei Unklarheiten auf Anforderung der Vergabestelle gesondert zu erläutern. Referenzen müssen sich auf Projekte innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) oder der Schweiz beziehen. Mindestanforderung: 2 Referenzprojekte im Zeitraum 2020 bis 2026 Die Einzelheiten der Wertung ergeben sich aus dem Teilnahmeantrag (dort: 13. Kriterium und "Wertungsmatrix Teilnehmerge Auswahl").

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 22,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 4

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Description: Vergl. bei den Vergabeunterlagen beigefügte Anlage "WWP1-004 Themen für Verhandlung - Zuschlagskriterien _ matrix TGA-Filteranlage"

Criterion:

Type: Price

Description: Vergl. bei den Vergabeunterlagen beigefügte Anlage "WWP1-004 Themen für Verhandlung - Zuschlagskriterien _ matrix TGA-Filteranlage"

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Vergl. bei den Vergabeunterlagen beigefügte Anlage "WWP1-004 Themen für Verhandlung - Zuschlagskriterien _ matrix TGA-Filteranlage"

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DDKMG9J/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DDKMG9J>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DDKMG9J>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 28/08/2026 09:45:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung steht im Ermessen der Vergabestelle.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Im Auftragsfall ist der Bewerber verpflichtet, eine eine Person mit Qualifikation Dipl.- Ingenieur oder gleichwertig (Master- oder Bachelor-Abschluss oder Meisterprüfung in einem technischen Beruf oder staatl. gepr.

Techniker ist gleichwertig) mit mindestens 6-jähriger beruflicher Erfahrung in der Abarbeitung der Leistungsphase 8 zu § 55 HOAI für die Dauer der Abarbeitung der Leistungsphase 8 zu § 55 HOAI zu stellen, 2. Im Auftragsfall: Abschluss und Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung über mindestens EUR 3.000.000,00 für Personenschäden und EUR 1.500.000,00 für Sach- und Vermögensschäden mit einer Maximierung der Ersatzleistung in Höhe von mindestens dem Zweifachen der Versicherungssumme im Versicherungsjahr.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung ihrer Mitglieder

Financial arrangement: keine

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Information about review deadlines: a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB bei der zuständigen Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren einleiten. b) Der Antrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. b) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Wasserzweckverband Ostangeln

Organisation receiving requests to participate: Wasserzweckverband Ostangeln

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Wasserzweckverband Ostangeln

Registration number: DE134643198

Postal address: Holmlück 2

Town: Steinbergkirche

Postcode: 24972

Country subdivision (NUTS): Schleswig-Flensburg (DEF0C)

Country: Germany

Email: thomas.asmussen@wzv-ostangeln.de

Telephone: 00491608007547

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registration number: t04319884702

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postcode: 24105

Country subdivision (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Country: Germany

Email: vergabekammer@wimi.landsh.de

Fax: 00494319884702

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 0d1cb189-20dd-42f2-bddf-46be9e604c69 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 28/07/2026 13:31:52 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 524606-2026
OJ S issue number: 144/2026
Publication date: 29/07/2026